



IM FOKUS: OSMIUM *erobert den Schmuckmarkt*

Glanzvoller Auftritt: Osmium, das letzte und seltenste der acht Edelmetalle, stand lange im Schatten seiner bekannteren Verwandten. Vor allem deshalb, da es in seiner Rohform giftig und spröde ist. 2014 gelang es einem Schweizer Kristallationslabor nach 40 Jahren Forschung, die chemische und physikalische Struktur von Rohosmium zu verändern und es zu kristallisieren. Nun ist Osmium nicht nur ungiftig, sondern vor allem auch problemlos handelbar.

text SCARLETT CLAUSS/CATHARINA SCHUPP
fotos HERSTELLER

Die besonderen Eigenschaften des seltenen Edelmetalls Osmium treten erst in kristalliner Form zutage. Diese machen es nicht nur als Sachlagemetall für Investoren immer interessanter, sondern ebnen auch den Weg zur Eroberung des Schmuckmarktes.

Osmium besitzt eben eine Eigenschaft, die es absolut einzigartig macht: Es hat die höchste Dichte aller Elemente. Aufgrund dieser Besonderheit ist das Edelmetall vor allem eines: unfälschbar. Kein wertloses Metall kann unbemerkt in seinen

Kern eingeschmolzen werden. Die Kristallstruktur eines jeden Osmium-Stückes ist einmalig und bei der Identifizierung 10.000-fach sicherer als ein biometrischer Fingerabdruck. Scans von jedem einzelnen Stück sind in hochauflösendem 2D- und 3D-Format in der Osmium-Weltdatenbank gespeichert – das gibt es sonst nirgends.

Was macht dieses besondere Element nun so attraktiv für den Schmuckmarkt? Poetisch gesprochen, hat man mit Osmium buchstäblich die Sonne in der Hand: Mit seinem prächtigen

blauweißen Glanz entfaltet kristallines Osmium eine fast magische Aura, die jeden Betrachter in ihren Bann zieht. Das Edelmetall glitzert nicht, sondern es „sparkelt“. Bewegt man ein Stück Osmium im Sonnenlicht hin und her, so reflektieren die Kristalle auf der Oberfläche das Licht in atemberaubender Art und Weise: Man meint, ein kleines Feuerwerk vor sich zu sehen. Da das Licht nicht in die Kristallstruktur des Edelmetalls eindringen kann, wird dieses – wie bei einem Spiegel – komplett reflektiert. Da keine Lichtbrechung erfolgt, ist die Reflexion für das menschliche Auge um ein Vielfaches stärker wahrnehmbar als bei einem Diamanten.

Osmium ist äußerst rar: Nur etwa 44 Tonnen förderbaren Osmiums befinden sich in der Erdkruste. Es wird zusammen mit Platin abgebaut – das bedeutet, wenn die Förderung von Platin verebbt, wird auch Osmium nicht mehr zur Verfügung stehen. Aufgrund der Endlichkeit seines Vorkommens wird Schmuck aus diesem seltenen Element noch begehrter. Daher ist es für Liebhaber von exklusivem Schmuck und Sammlerstücken mit Prestige besonders interessant.

Die Oslerly GmbH (weitere Informationen unter www.oslerly.com und www.schmuck8.de) stellt exklusiv einzigartigen Schmuck aus Osmium her, den man nicht bei jedem Juwelier kaufen kann. Der Weg zu einem der einzigartigen Schmuckstücke führt in den meisten Fällen über die Oslerly GmbH – der Name setzt sich aus den beiden Wörtern „OSmium“ und „JewelERY“ zusammen. Designer, Goldschmiede und Juweliere, mit denen das Unternehmen zusammenarbeitet, werden persönlich ausgewählt und für die Fertigung von

Osmium-Schmuck zertifiziert, um den besonderen Anforderungen des Metalls bei der Verarbeitung gerecht zu werden. Hat man bereits den „einen Goldschmied“, bei dem man seit Jahren einkauft, kann dieser bei Oslerly Verarbeitungsrichtlinien anfordern und dann auch von den weltweiten Osmium-Instituten als Juwelier, der mit dem Edelmetall arbeitet, beworben werden. Sowohl die einzelnen Osmium-Inlays als auch das fertige Schmuckstück als Ganzes werden zertifiziert und einem achtstelligen alphanumerischen Code zugeordnet, der in der Osmium-Weltdatenbank hinterlegt ist. Dies garantiert den Schutz vor Fälschungen und Diebstahl und gewährleistet einen sicheren Weiterverkauf, auch von privat zu privat.

Kunden, die das Besondere lieben, finden den Weg zu Oslerly dann, wenn Schmuck lebendig werden soll. In eine beliebige Basis, meist aus Silber, Gold, Platin oder Titan, wird ein Inlay aus kristallinem Osmium wie ein Stein eingesetzt. Sowohl bei der Auswahl der passenden Osmium-Inlays als auch des optimalen Designs steht das Unternehmen beratend zur Seite. Jedes Schmuckstück, das gefertigt wird, ist nicht nur aufgrund seiner außergewöhnlichen Schönheit ein einzigartiges Geschenk, sondern auch, weil jede Anfertigung ein Unikat ist. Schon alleine deswegen, weil es genau dieses einwandfrei identifizierbare Stück kristallinen Osmiums so nie wieder geben wird. Die damit verarbeiteten Schmuckstücke ziehen das Auge des Betrachters auf sich, ohne aufdringlich zu sein. Sie schmiegen sich sanft an die Haut und setzen doch einen klaren Akzent. Sie sind elegant und dabei trotzdem alltagstauglich. Tauchen Sie mit uns ein in die funkelnde Welt von Osmium!